

Institut für Autoimmunerkrankungen und Rheumatologie

Leitung: Prim. Univ.-Prof. Dr. Ludwig Erlacher
Stellvertretung: Dr. Karl H. Fenzl

Klinik Favoriten, Kundratstraße 3, 1100 Wien
E-Mail: ludwig.erlacher@gesundheitsverbund.at

Schwerpunkte

Im Fokus unserer Aktivitäten steht das breite Spektrum entzündlich-rheumatischer Erkrankungen mit der Vielfalt der einander ergänzenden und oft auch widersprüchlichen Aspekte in Diagnose, Therapie und Prognose. Patientenbezogene und praxisrelevante Protokolle betonen den Charakter außeruniversitärer Forschung. Auf die Integration benachbarter klinischer Disziplinen und der Allgemeinmedizin wird dabei besonderes Augenmerk gelegt.

Die Vermittlung aktueller Erkenntnisse und Standards stellt einen weiteren Schwerpunkt unserer Tätigkeit dar. Präsenzveranstaltungen und Online-Fortbildungen dienen diesem Auftrag, ebenso wie die Bereitstellung der Informationen in Form von E-Learnings. In Expertenmeetings analysieren Basisforscher und Kliniker die wichtigsten Merkmale und Vorteile eines therapeutischen Ansatzes und stellen die Ergebnisse als Publikation zur Verfügung.

Die in Zusammenhang mit dem Institut für Lungenforschung und pneumologische Onkologie, Klinik Floridsdorf, entwickelte klinische Studie „Interstitielle Lungenerkrankung und Rheumatoide Arthritis“ wurde abgeschlossen, Auswertung und Publikation wurden initiiert. Es ist schon länger bekannt, dass der sozioökonomische Status (SES) bei PatientInnen mit rheumatoider Arthritis mit der Krankheitsaktivität korreliert ist. Die Hintergründe bzw. Ursachen dieser Korrelation sind dagegen bisher weitgehend unbekannt. In einem Studienprojekt, das zurzeit vorbereitet wird, soll versucht werden, mit Hilfe eines quantitativ-qualitativen Ansatzes diese Zusammenhänge näher zu untersuchen.

Zusammenarbeit

KLI für Remobilisation und funktionale Gesundheit, Wien; Medizinische Universität Wien, Zentrum für Public Health, Institut für Sozialmedizin; Medizinische Universität Wien, Institut für Immunologie; Kantonsspital St. Gallen, Rheumatologie, Schweiz; Institut für Lungenforschung und pneumologische Onkologie, Klinik Floridsdorf, Wien



*„Praxisnahe Forschung
und Fortbildung auf
hohem Niveau“*

Referate

- Derma trifft Rheuma – Update und Workshops (Ludwig Erlacher, Christine Bangert, Constanze Jonak, Markus Exner, Paul Sator)
- Expertenmeeting „Sicherheit der der JAK-Inhibitoren (Ludwig Erlacher, Mathias Müller, Bernd Jilma)
- ANCA-assoziierte Vaskulitis – Innovation im interdisziplinären Dialog, Webinar und E-Learning (Ludwig Erlacher, Kathrin Eller, Alfred Mahr)
- Unklare rheumatologische Fiebersyndrome und deren labormedizinische Abklärung, Webinar und E-Learning (Ludwig Erlacher, Stefan Winkler, Walter Krugluger)

Publikationen

- Erlacher L. Was Dermatolog*innen über Gelenke wissen müssen. JATROS Dermatologie & Plastische Chirurgie, Jahrgang 25/2022 – Abstractband AG Biologika.
- Fenzl KH (Redaktion). JAK-Inhibitoren und TNF-Blocker – Pro und Contra. Therapeutische Strategien bei rheumatoider Arthritis. Universum Innere Medizin, 01/22.
- Fenzl KH (Redaktion). Abwägen und Aufklären hat Vorrang. JAK-Inhibitoren nach der ORAL Surveillance Studie. Universum Innere Medizin, 09/22.

Alle
Publikationen
finden Sie
unter:

